

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Die Hermannsschlacht**

**Kleist, Heinrich**

**Leipzig, [ca. 1920]**

Auftritt XIX

[urn:nbn:de:bsz:31-88668](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-88668)

Gertrud. Reiß ihr das Werkzeug, Childerich, hinweg!

(Sie bemühen sich, ihr den Schlüssel zu entwenden.)

Ventidius. Ach! O des Jammers! Weh mir! O Thusnelda!

Thusnelda. Sag' ihr, daß du sie liebst, Ventidius,  
So hält sie still und schenkt die Locken dir!

(Sie wirft den Schlüssel weg und fällt in Ohnmacht.)

Gertrud. Die Gräßliche! — Ihr ew'gen Himmelsmächte!  
Da fällt sie sinnberaubt mir in den Arm!

(Sie läßt die Fürstin auf einen Sitz nieder.)

### Neunzehnter Auftritt.

Astolf und ein Haufen germanischer Krieger treten auf. Die Vorigen.

Astolf. Was gibt's, ihr Frau? Was für ein Jammerruf,  
Als ob der Mord entfesselt wäre,  
Schallt aus dem Dunkel jener Eichen dort?

Childerich. Fragt nicht und kommt und helft das Gitter  
mir zer Sprengen!

(Die Cherusker stürzen in den Park. Pause. — Bald darauf die Leiche  
des Ventidius, von den Cheruskern getragen, und Childerich mit der  
Fürstin.)

Astolf (läßt die Leiche vor sich niederlegen).

Ventidius, der Legate Roms! —

Nun, bei den Göttern von Walhalla,  
So hab' ich einen Spieß an ihm gespart!

Gertrud (aus dem Hintergrund).

Helft mir, ihr Leut', ins Zelt die Fürstin führen!

Astolf. Helft ihr!

Ein Cherusker. Bei allen Göttern, wach ein Vorfal!

Astolf. Gleichviel! Gleichviel! Auf! Folgt zum Crassus mir,  
Ihn, eh' er noch die Tat erfuhr,  
Ventidius, dem Legaten, nachzuschicken! (Alle ab.)

### Teutoburger Wald.

Schlachtfeld. Es ist Tag.

### Zwanzigster Auftritt.

Marbod von Feldherren umringt, steht auf einem Hügel und schaut in  
die Ferne. Komar tritt auf.

Komar. Sieg! König Marbod! Sieg! Und wieder Sieg!  
Von allen zweiunddreißig Seiten,